



Pressemitteilung vom 13. Dezember 2007

## Weitere UKW-Frequenzen für Klassik Radio: ab sofort auch in Gießen auf UKW 88.0 und in Kassel auf UKW 104.1

### **Augsburg, 13. Dezember 2007**

Deutschlands meistgehörter Kultursender Klassik Radio verstärkt seine Präsenz im Sendegebiet Mittelhessen. Ab Montag, 17. Dezember, können nun auch die Bewohner von Gießen und Kassel das entspannte und abwechslungsreiche Programm des Premiumsenders über UKW empfangen.

Im vergangenen Jahr teilte die Versammlung der Hessischen Landesanstalt für privaten Rundfunk (LPR Hessen) dem einzigen börsennotierten Radiosender Deutschlands drei Frequenzen für Gießen (88.0 MHz), Marburg (104.9 MHz) und Kassel (104.1 MHz) zu. Nachdem im August der Sender in Marburg „on air“ ging, wurden jetzt auch die Frequenzen für Gießen und Kassel freigeschaltet.

„Seit der Aufschaltung in Marburg stoßen wir in der Region auf viel positive Resonanz“, so Ulrich R. J. Kubak, Vorstandsvorsitzender der Klassik Radio AG. „Jetzt können wir auch die Menschen in und um Gießen und Kassel noch besser erreichen und darüber hinaus zusätzlich Hörer von unserem einzigartigen Programm überzeugen.“

Die Aufschaltung der beiden Frequenzen erfolgt am 17. Dezember morgens. Dadurch kann Klassik Radio seine technische UKW-Reichweite in Kassel um 394.880 und in Gießen um 259.256 Personen steigern. Klassik Radio war in der letzten Mediaanalyse ma 2007 Radio II mit + 13 % Reichweitengewinn einer der großen Gewinner und wird heute täglich von 1,4 Millionen Menschen gehört. Die drei neuen Frequenzen in Hessen sind dabei noch nicht berücksichtigt.

---

### **Über Klassik Radio:**

Der Sender bietet ein weltweit neuartiges Programm aus entspannter Klassik, großer Filmmusik, New Classics und Klassik Lounge sowie halbstündlichen Wirtschafts-, Kultur- und Weltnachrichten. Das Programm ist über 38 UKW-Frequenzen in Deutschland und Österreich sowie über Kabel, Satellit und Internet zu empfangen.

[www.klassikradio.de](http://www.klassikradio.de)

### **Pressekontakt:**

Klassik Radio AG  
Lucas Galas  
Tel. +49 (0) 821 50 70 152  
[presse@klassikradioag.de](mailto:presse@klassikradioag.de)